

PR-Strategien und Meinungsmanagement

1



ausgestrahlt.de

2. März 2022

Dr. Eva Stegen



Atom-Renaissancen – wie viele denn noch?
www.freitag.de/autoren/evastegen

EWS Schönau eG

Die fossil-atomaren Kriegs-Opportunisten kommen dazu

2



ausgestrahlt.de

2. März 2022

Dr. Eva Stegen

«Wenn man die Abhängigkeit von russischen Gasimporten nicht noch weiter erhöhen will, wäre es sinnvoll, die letzten drei noch am Netz befindlichen Atomkraftwerke in Deutschland Ende des Jahres nicht abzuschalten»

Ex-EU-Kommissar Günther Oettinger (CDU) 28.2.2022



EWS Schönau eG

Die fossil-atomaren Kriegs-Opportunisten kommen dazu

3



«Wenn man die Abhängigkeit von russischen Gasen noch weiter erhöhen will, wäre es sinnvoll, die noch am Netz befindlichen Atomkraftwerke in Ende des Jahres nicht abzuschalten»

Ex-EU-Kommissar Günther Oettinger (CDU) 28.2.2022

13.6.19: Sachsens MP Kretschmer zu Gast bei Putin. Er forderte einen Abbau der Russland-Sanktionen



«NordStream2 muss weitergebaut werden. Die Pipeline ist wirtschaftlich notwendig, insbesondere wenn wir aus Atomenergie & Kohleverstromung aussteigen.»

17.9.20: Michael Kretschmer lehnt Nordstream2-Baustopp als Reaktion auf die Vergiftung von Alexej Nawalny ab.

Aktuelles Framing-Beispiel: Nordstream 2

Es ging nicht ums Verdoppeln der Erdgas-Lieferungen nach Deutschland.

Mit Nordstream2 sollte die ukrainische Leitung kaltgestellt werden.

4



ausgestrahlt.de

2. März 2022

Dr. Eva Stegen



EWS Schönau eG

Spiegel Gates 2019

DER SPIEGEL

Psychologie Der Harvard-Professor Steven Pinker über unsere tief sitzende, aber unvernünftige Angst vor der Atomkraft – und warum der Mensch notorisch schlecht darin ist, Risiken korrekt einzuschätzen

»Kohle tötet«

Pinker, 65, gehört zu den weltweit bekanntesten Kognitionspsychologen; er forscht über Sprache, Bewusstsein und Wahrnehmung. Zuletzt fiel er auf mit seinem Buch »Aufklärung jetzt«, in dem er beschreibt, dass es der Menschheit nie so gut gegangen sei wie derzeit.

SPIEGEL: Herr Pinker, die Mehrheit der Deutschen lehnt Atomenergie ab, viele fürchten sich vor ihr. Sind wir paranoid?

Pinker: Ja, so wirkt es auf mich. Wollen wir den Klimawandel aufhalten, dann müssen wir den Ausstoß von Kohlenstoffdioxid senken – das sind wir uns einig. Die wenigsten Menschen werden allerdings dazu bereit sein, ein Leben in Energiearmut zu führen wie vor der industriellen Revolution. Kernkraftwerke abzuschalten und somit eine fast CO₂-freie Energiequelle aufzugeben ist deshalb irrational. Wir brauchen mehr Atomkraft, nicht weniger.

SPIEGEL: Sie behaupten, Atom sei die sicherste aller Energiequellen. Im Ernst?

Pinker: Wissen Sie, die Menschen neigen dazu, ihre Ängste an Bilder festzumachen. Wenn wir atomkraft denken, haben wir Bilder von Katastrophen vor uns: die Liquidatoren auf der Ruine von Fukushima. Stattdessen kann man die Daten anschauen.

My new favorite book of all time

By Bill Gates | January 26, 2018 • 5 minute read

Steven Pinker's new book makes a powerful case for why the world is getting better.



SHUTTERSTOCK
"Fridays for Future"-Demonstranten: Es kann gar nicht schnell genug gehen

Neue Reaktorkonzepte
Rettet uns die Atomkraft vor dem Klimakollaps?

SPIEGEL Exklusiv für Abonnenten

Zur Versicherung, dass mit dem Gesundheitsrisiko zu verringern. Das sehen wir nicht nur bei der Atomkraft. Das beste Beispiel ist der Verkehr. Wir fürchten uns vor dem Fliegen und erlassen immer schärfere Sicherheitsvorschriften für Flugzeuge. Dabei ist die Wahrscheinlichkeit, mit dem Auto zu verunglücken, pro zurückgelegtem Kilometer viel höher.

... mit dem ra-

Trotz Energiewende habe Deutschland seinen Klimagasausstoß »bislang kaum verringert«, notierten der bekannte Harvard-Psychologe Steven Pinker, der schwedische Ingenieur Staffan Orwert und der

← Thread

Steven Pinker @sapinker

Honoured to join the Advisory Board of the Party of Humanists in Germany @DieHumanisten

Tweet übersetzen

Prof. Steven Pinker:
"Die Partei der Humanisten ist eine Idee, deren Zeit gekommen ist. Ich bin stolz, daran beteiligt zu sein."

Photo credit: Rose Lincoln / Harvard University

6:33 vorm. · 28. Jan. 2019 · Twitter Web Client

81 Retweets 556 „Gefällt mir“-Angaben



Eva Stegen
EWS Schönau eG
Dr. Eva Stegen

EU: Taxonomie-Prozess seit 2018

6



ausgestrahlt.de

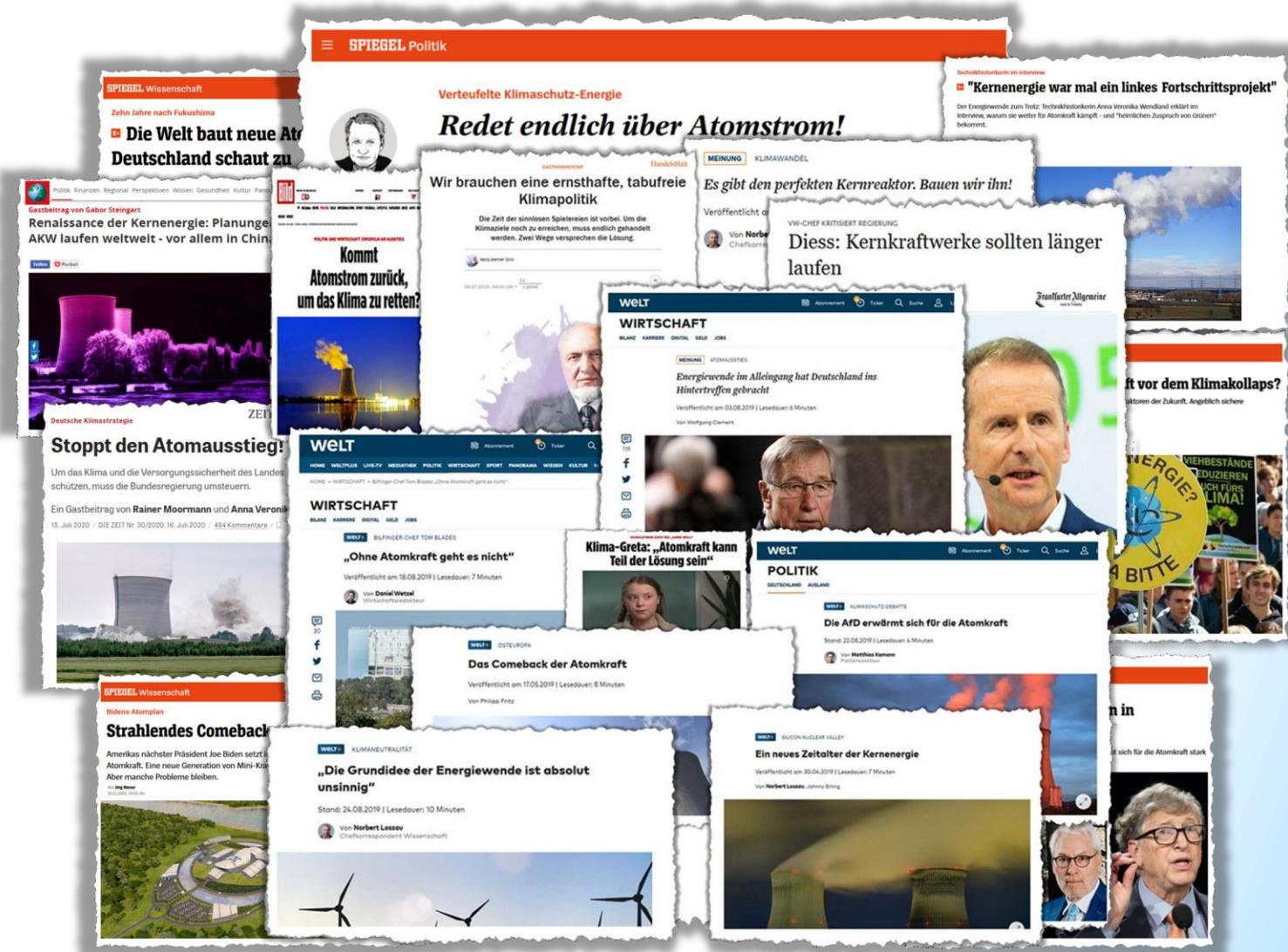
2. März 2022

Dr. Eva Stegen



EWS Schönau eG

Viele Pro-Atom-Meinungsbeiträge aus heiterem Himmel



ausgestrahlt.de

2. März 2022

Dr. Eva Stegen



EWS Schönau eG

Viele Pro-Atom-Meinungsbeitrage aus heiterem Himmel

8

ausgestrahl.de

2. März 2022

Dr. Eva Stegen



EWS Schönau eG

Viele Pro-Atom-Meinungsbeitrage aus heiterem Himmel

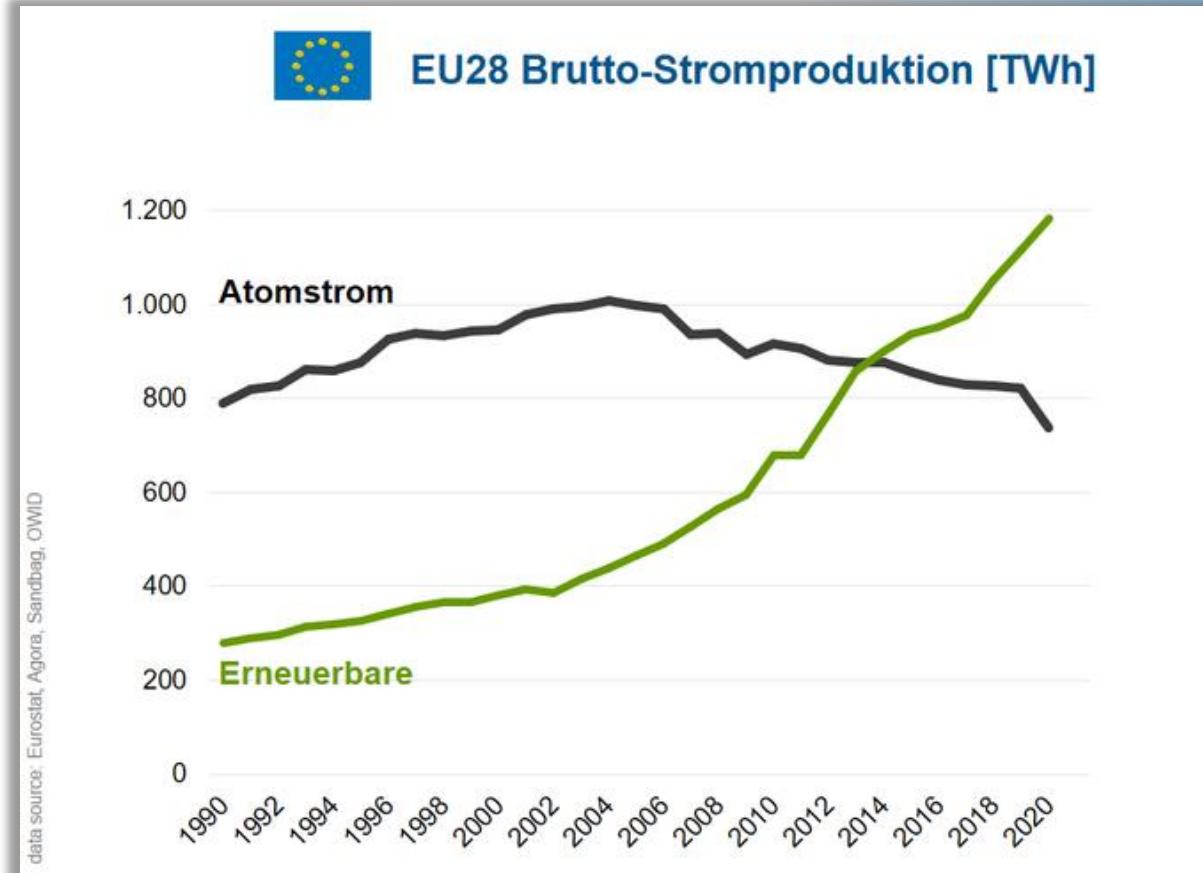
2019

2020

2021

Jan
2022

Feb
2022



Warum ist die Unterstützung für die Atomkraft gerade dann am lautesten, wenn ihr Versagen am deutlichsten wird?

ausgestrahlt.de

2. März 2022

Dr. Eva Stegen



EWS Schönau eG

Warum ist die Unterstützung für die Atomkraft gerade dann am lautesten, wenn ihr Versagen am deutlichsten wird?

2019

2020

2021

Jan
2022

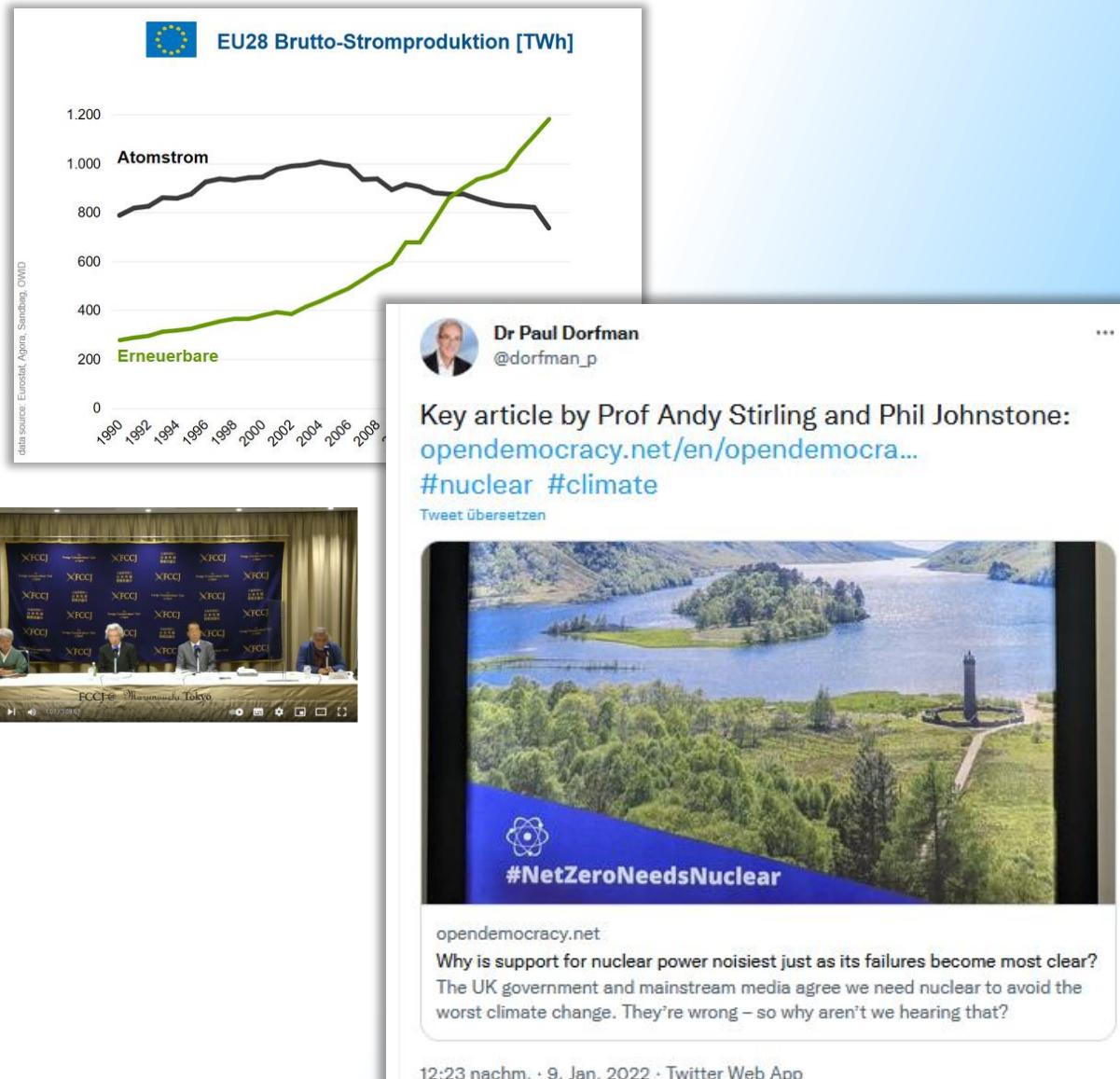
Feb
2022

10

ausgestrahlt.de

2. März 2022

Dr. Eva Stegen



EWS Schönaeu eG

Im Vorfeld des Laufzeitverlängerungs-Beschlusses von 2010 gab es über Jahre PR- und Lobbyaktivitäten.

11

ausgestrahlt.de

Ist das bekannt?

2. März 2022

a) Ja, ich weiß sogar wo ich die 3 Links zu dem PR-Strategiepapieren finde

Dr. Eva Stegen

b) Ja, ich habe mal davon gehört

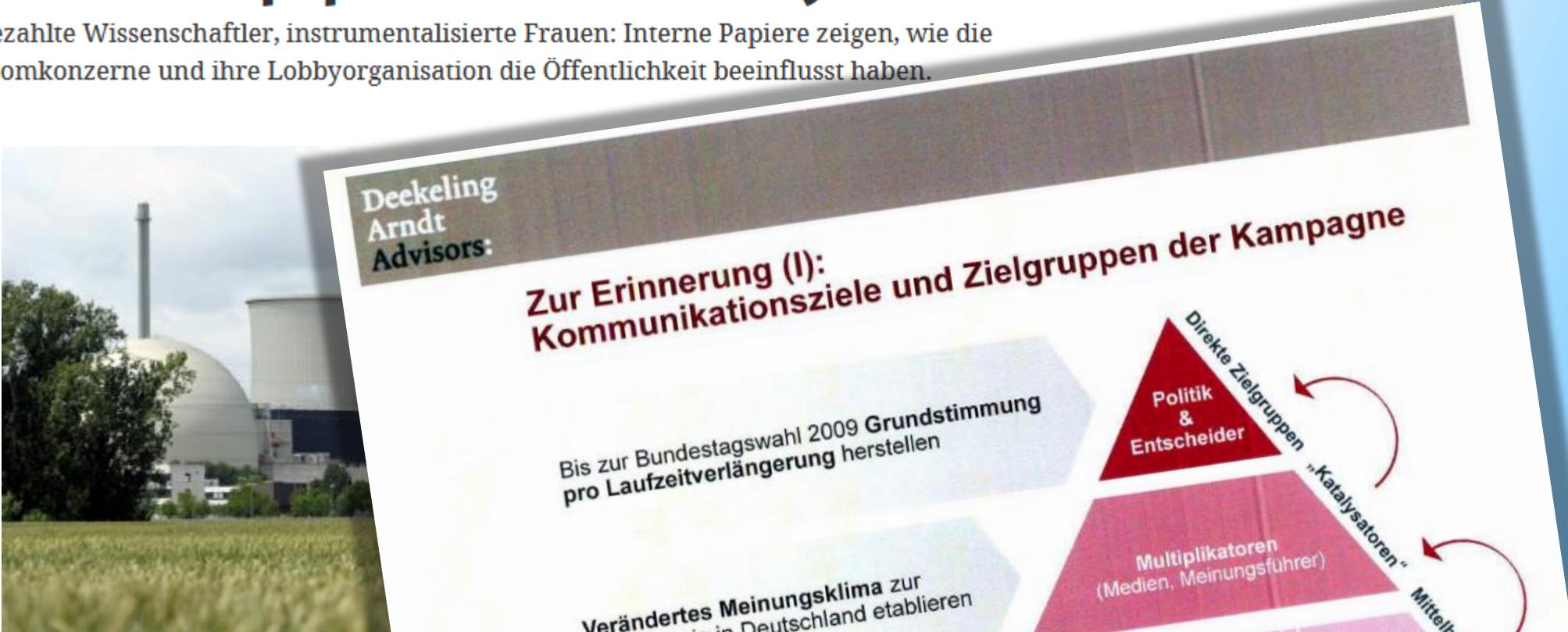
c) Nein, das ist mir neu



taz enthüllt

Die Geheimpapiere der Atomlobby

Bezahlte Wissenschaftler, instrumentalisierte Frauen: Interne Papiere zeigen, wie die Atomkonzerne und ihre Lobbyorganisation die Öffentlichkeit beeinflusst haben.



BERLIN taz | Genau vor einem Jahr beschloss der Bundestag mit den Stimmen der Union und der Grünen die Verlängerung der Laufzeiten für die Atomkraftwerke. Die Papiere der Atomlobby sind interne Unterlagen vor, die detailliert auf die Profiteure dieses Gesetzes mit offen gewiesene waren. Diese Papiere wurden in diesen Beschluss hingearbeitet haben.

ausgestrahlt.de

2. März 2022

Dr. Eva Stegen

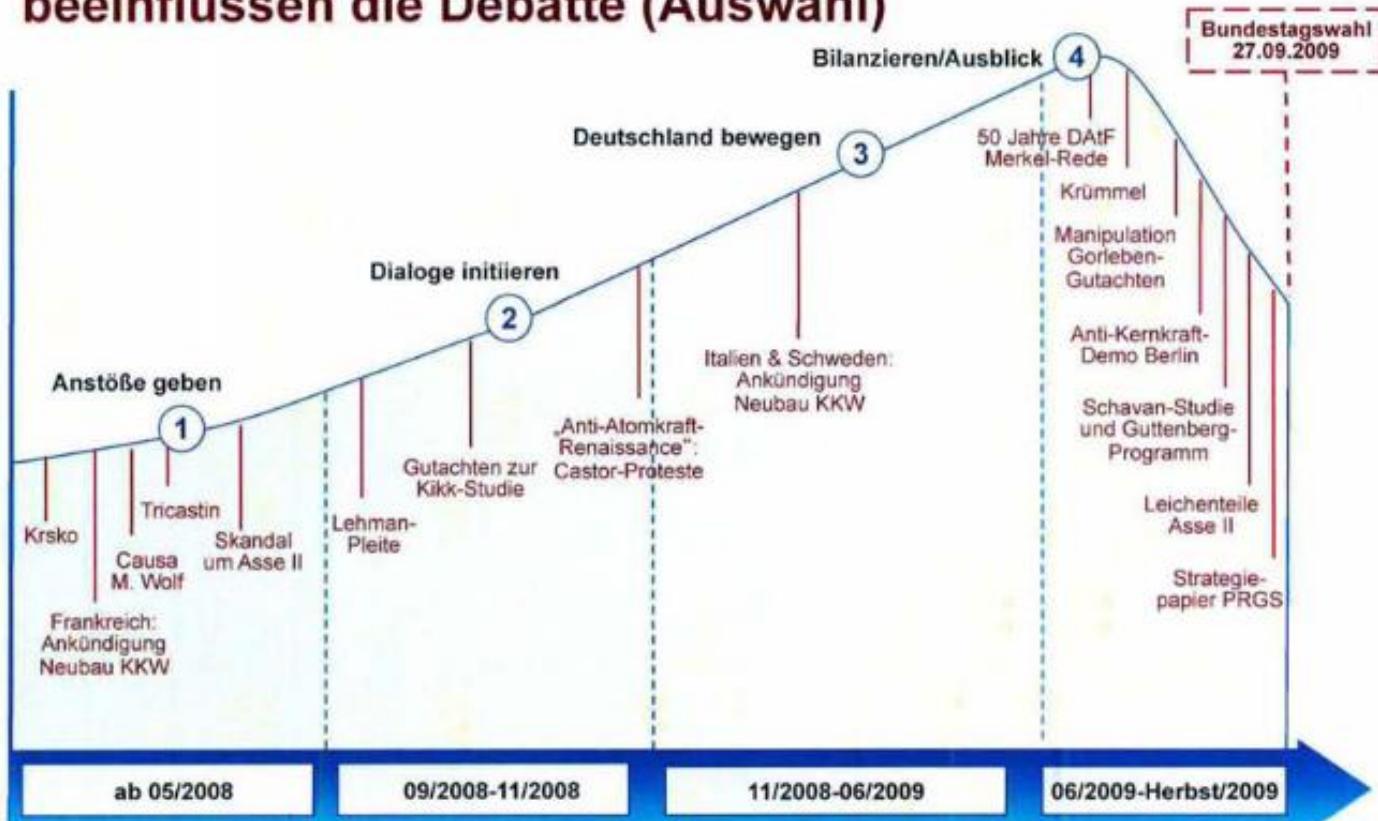
EWS
ElektrizitätsWerke
Schönau

EWS Schönau eG

Der Plan: entlang einer Zeitschiene kommunikative Pflöcke einschlagen

13

Ereignisse mit breiter medialer Aufmerksamkeit beeinflussen die Debatte (Auswahl)



ausgestrahlt.de
2. März 2022

Dr. Eva Stegen



EWS Schönaus eG

PR-Strategien und Meinungsmanagement

14

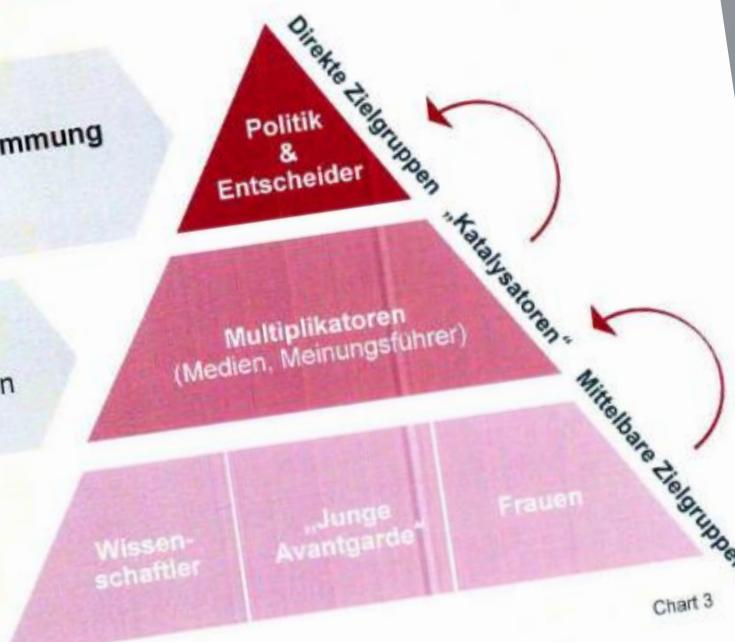
Deekeling
Arndt
Advisors:

Zur Erinnerung (I): Kommunikationsziele und Zielgruppen der Kampagne

Bis zur Bundestagswahl 2009 Grundstimmung
pro Laufzeitverlängerung herstellen

Verändertes Meinungsklima zur
Kernenergie in Deutschland etablieren

Neue Zielgruppen resp.
„schweigende Mehrheit“ pro
Kernenergie aktivieren



ausgestrahlt.de

2. März 2022

Dr. Eva Stegen



EWS Schönaue eG

PR-Strategien und Meinungsmanagement

15

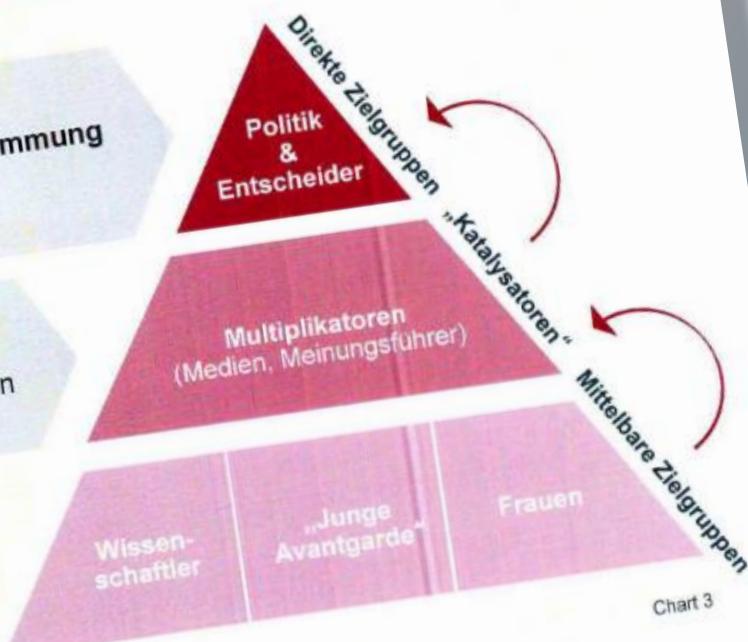
Deekeling
Arndt
Advisors:

Zur Erinnerung (I): Kommunikationsziele und Zielgruppen der Kampagne

Bis zur Bundestagswahl 2009 Grundstimmung
pro Laufzeitverlängerung herstellen

Verändertes Meinungsklima zur
Kernenergie in Deutschland etablieren

Neue Zielgruppen resp.
„schweigende Mehrheit“ pro
Kernenergie aktivieren



ausgestrahlt.de

2. März 2022

Dr. Eva Stegen



EWS Schönau eG

Auffallend viele Streitgespräche

16

Analyse: Wie hat sich die Debatte in den letzten Monaten entwickelt?

ausgestrahlt.de

2. März 2022

Neue Dynamik in der politischen Debatte	Neue Sachlichkeit der Medien	Kernenergie in Europa weiter im Aufwind!
<ul style="list-style-type: none">Die Basis der Union macht politischen Preis zum Junktum für Laufzeitverlängerung und plädiert offen gegen den Neubau von Kernkraftwerken (Stuttgarter Parteitag)FDP-Führung bekennt sich zur KE, hält sich aber bislang in der öffentlichen Debatte eher zurückSPD und Grüne nutzen das KE-Thema offensiv zur politischen Profilierung und setzen es als Wahlkampfthema	<ul style="list-style-type: none">Insgesamt ausgewogene und differenzierte Berichterstattung zu Vor- und Nachteilen der KE in den MedienDie meinungsführende Presse verzichtet auf eine klare Festlegung zum Thema und lässt beide Seiten zu Wort kommen, was auf eine wachsende Debattenkultur hindeutetKernenergie wird verstärkt im Kontext übergreifender Zukunftsfragen thematisiertDie Diskurskultur und die teilweise anachronistische Haltung der KE-Gegner wird mehr und mehr zum Gegenstand der Berichterstattung	<ul style="list-style-type: none">Italien beschließt den Wiedereinstieg in die Kernenergie bis 2013Großbritannien beschließt Neubau von zehn KraftwerkenFrankreich kündigt den Bau eines weiteren EPR anPolen plant Inbetriebnahme seines 1. Kernkraftwerks bis 2020Finnland plant Bau eines weiteren Reaktors ab 2016Schweden plant, seine KKW-Erzeugungskapazitäten zu erhöhenIn der Schweiz wird ein Gesuch für ein zweites KKW eingereicht

Die Kernenergiadebatte wird zunehmend sachlich und differenziert geführt, die Dialogorientierung wird von den Medien positiv aufgenommen: die Kampagnenstrategie funktioniert – aber es ist mit heftigem Gegenwind zu rechnen.

Hope-Stories

Dr. Eva Stegen



EWS Schönau eG

„Strategische Empfehlungen“

Strategische Empfehlungen

1 Debatte weiter verschachlichen und Energie-Verantwortung demonstrieren

- Kein „Wettrüsten“ zulassen, Verhalten der Gegner als **ideologisch und unsachlich** vorführen („Stay cool-Strategie“)
- Konsequent aufklärerisch-informativ agieren, insbesondere bei Risikothemen wie Endlagerung
- Deutlich machen, dass in diesem wichtigen Jahr mehr denn je (Energie-)Verantwortung gefragt ist

2 Energie als soziale Frage thematisieren

- Definierten Themenmix („Grundrauschen“ Klimaschutz) beibehalten, dabei den **sozialen Aspekt** stärker pointieren
- **Energiekosten** unterschiedlicher Energieträger thematisieren und dabei den Preis dämpfenden Effekt der Kernenergie verdeutlichen
- **Zusätzliche Kosten** eines Ausstiegs darstellen (u. a. Kosten für Emissionshandel)

3 Stimmen aus dem Ausland eine Plattform bieten

- Die deutschen Verhältnisse aus der **Perspektive von ausländischen Vertretern** (Journalisten, Energieexperten) reflektieren
- Folgen des **energiepolitischen Sonderwegs Deutschlands** für Europa aufzeigen
- Informieren über Kernenergie-Debatten im Ausland

4 Neue Unterstützerkreise mobilisieren

- Neue Fürsprecher z. B. aus **Wirtschaft** (energiintensive Industrien), **Gewerkschaften** (z. B. IG BCE) bzw. **Betriebsräten** gewinnen
- Weiterhin: „**Schweigende Mehrheit**“ mobilisieren (Junge Avantgarde, Wissenschaftler, Frauen)

Framing

KEINE ATOMKRAFT, KEINE KOHLE

Das deutsche Stromdilemma

VON F.A.Z.-AUTOREN - AKTUALISIERT AM 03.01.2022 - 07:18

Während Franzosen und Briten weiter auf Kernenergie setzen, will Deutschland seinen Strombedarf vor allem aus Wind und Sonne decken. Kann dieser Sonderweg wirklich gutgehen?

ABONNIEREN

Deutschland begibt sich ohne Not auf einen riskanten Sonderweg

Veröffentlicht am 19.10.2021 | Lesedauer: 5 Minuten

WELT

Ticker Suche Anmelden

Energiewende im Alleingang hat Deutschland ins Hintertreffen gebracht

Veröffentlicht am 03.08.2019 | Lesedauer: 6 Minuten

Von Wolfgang Clement



WELT-Autor Axel Bojanowski

„Strategische Empfehlungen“

Strategische Empfehlungen

1 Debatte weiter verschälichen und Energie-Verantwortung demonstrieren

- Kein „Wettrüsten“ zulassen, Verhalten der Gegner als **ideologisch und unsachlich** vorführen („Stay cool-Strategie“)
- Konsequent aufklärerisch-informativ agieren, insbesondere bei Risikothemen wie Endlagerung
- Deutlich machen, dass in diesem wichtigen Jahr mehr denn je (Energie-)Verantwortung gefragt ist

2 Energie als soziale Frage thematisieren

- Definierten Themenmix („Grundrauschen“ Klimaschutz) beibehalten, dabei den **sozialen Aspekt** stärker pointieren
- **Energiekosten** unterschiedlicher Energieträger thematisieren und dabei den Preis **dämpfenden Effekt** der Kernenergie verdeutlichen
- **Zusätzliche Kosten** eines Ausstiegs darstellen (u. a. Kosten für Emissionshandel)

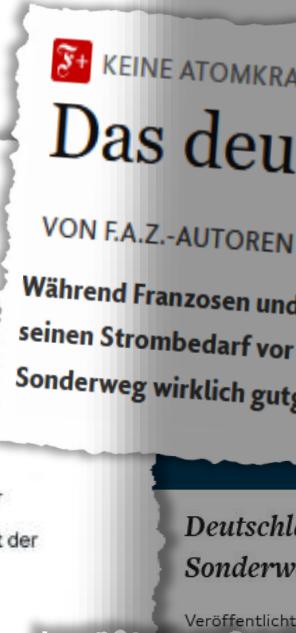
3 Stimmen aus dem Ausland eine Plattform bieten

- Die deutschen Verhältnisse aus der **Perspektive von ausländischen Vertretern** (Journalisten, Energieexperten) reflektieren
- Folgen des **energiepolitischen Sonderwegs Deutschlands** für Europa aufzeigen
- Informieren über Kernenergie-Debatten im Ausland

4 Neue Unterstützerkreise mobilisieren

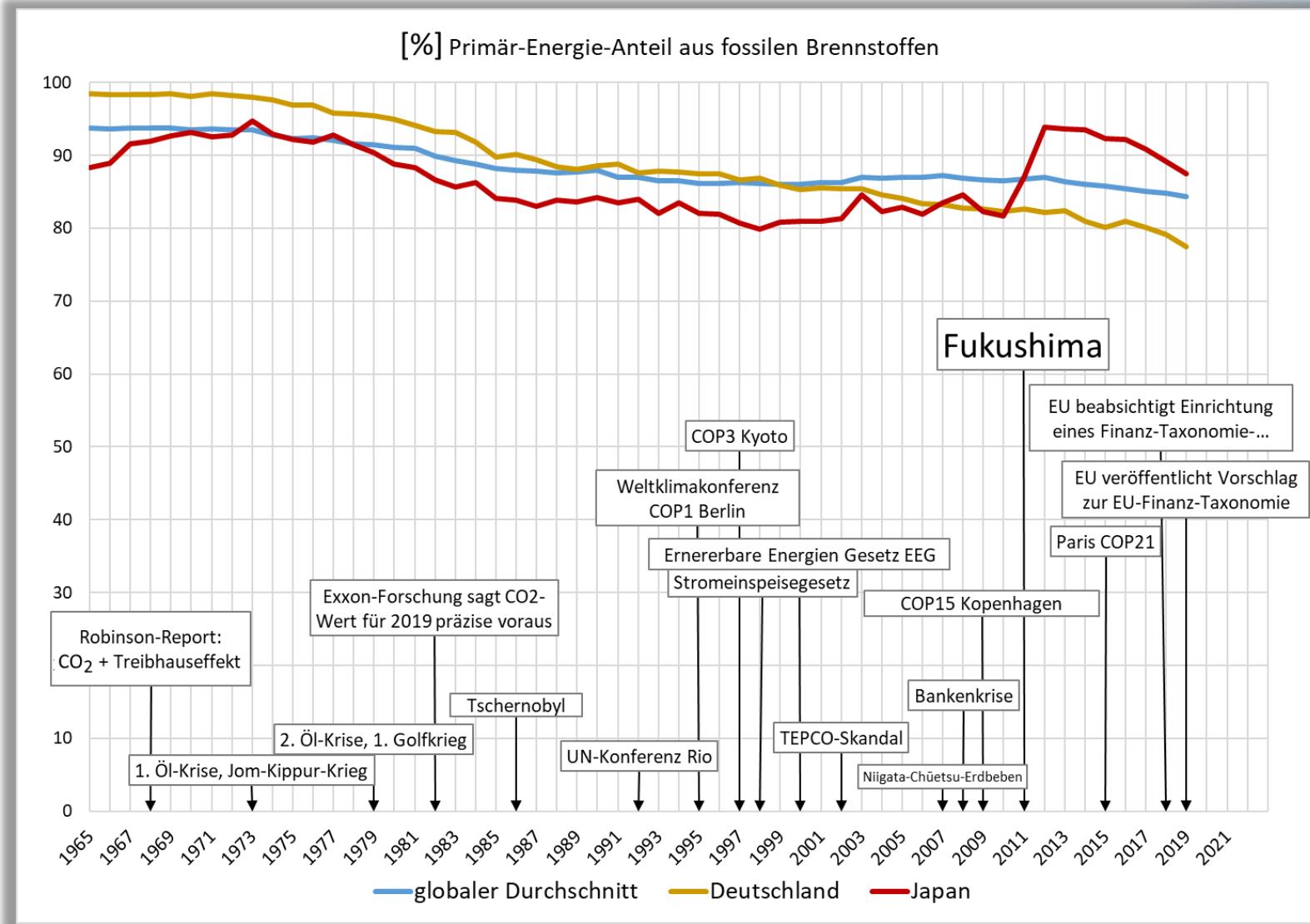
- Neue Fürsprecher z. B. aus Wirtschaft (energiintensive Industrien), **Gewerkschaften** (z. B. IG BCE) bzw. Betriebsräten gewinnen
- Weiterhin: „**Schweigende Mehrheit**“ mobilisieren (Junge Avantgarde, Wissenschaftler, Frauen)

Framing



„Atomkraft kann ein Land zerstören“ aber nachhaltig und klimafreundlich

19



ausgestrahlt.de
2. März 2022

Dr. Eva Stegen



EWS Schönae eG

„.... konsequent ...Schulterschluss zwischen Kernkraft und erneuerbaren Energien betonen“



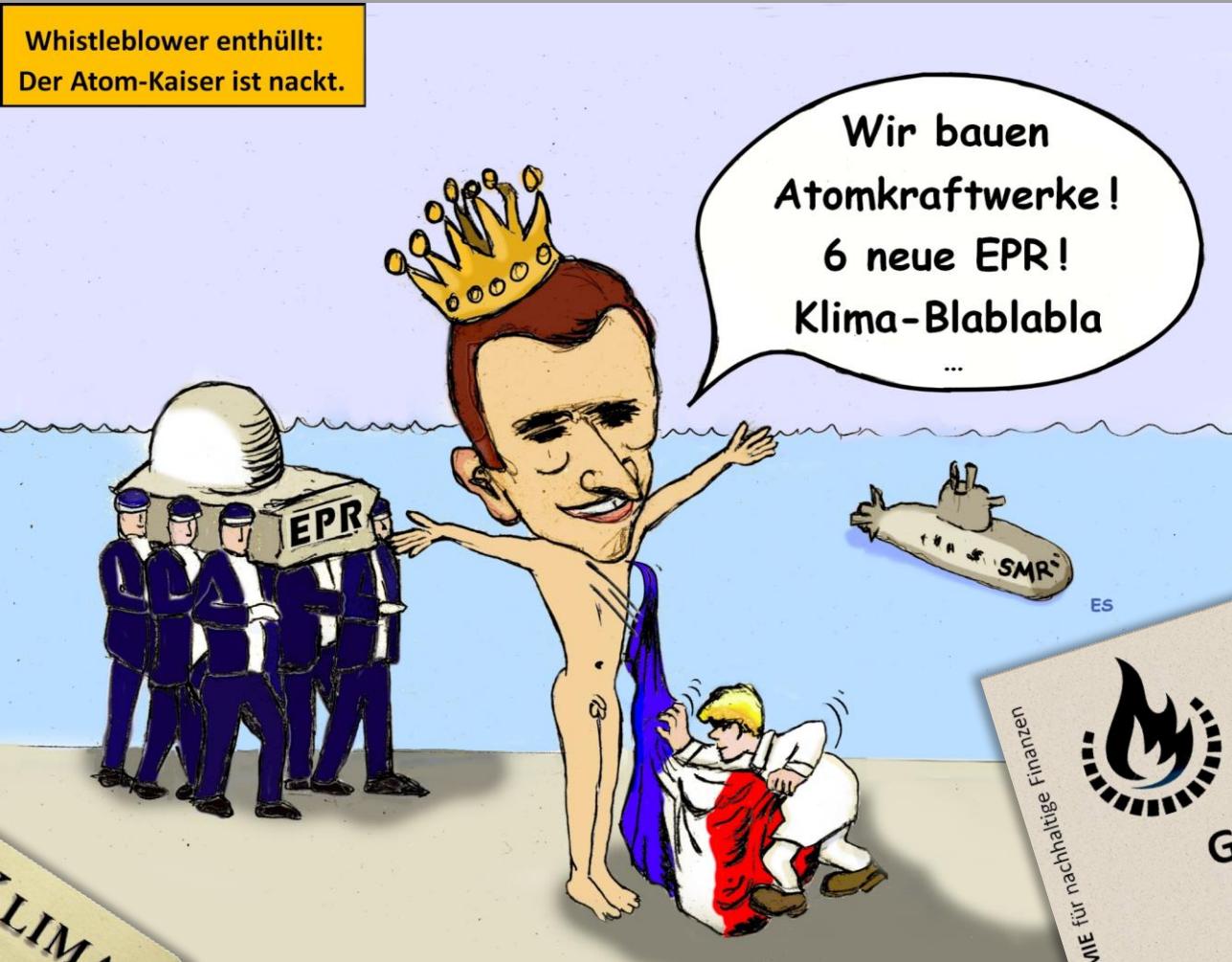
- Die Thematisierung der Kernenergie im Wahlkampf ist also nicht im Sinne von [REDACTED] So bleibt nur die Möglichkeit, die wahlkampfstrategischen Gegebenheiten zu akzeptieren und die Befürworter in der Wahlkampfphase argumentativ so auszurüsten und zu informieren, dass eine scharfe emotionale Debatte unterbleibt und Brücken ins andere Lager nicht eingerissen, sondern erhalten werden. Dies gelingt nur,
- * wenn [REDACTED] konsequent und beharrlich mit dem Argument Klimaschutz und Versorgungssicherheit den Schulterschluss zwischen Kernkraft und erneuerbaren Energien (EE) betont. Diesen Kurswechsel hat [REDACTED] etwa mit seinen Kampagnen für EE-Projekte und die „ungeliebten Klimaschützer“. Der Kurs sollte mit voller Kraft verfolgt werden, um Glaubwürdigkeit und Vertrauen zu erzeugen und dem Wahlkampf die Schärfe zu nehmen.

PRGS
Unternehmensberatung für
Politik- & Krisenmanagement

EWS
ElektrizitätsWerke
Schönau

Taxonomie: Wer lobbyiert in Brüssel?

21



Dr. Eva Stegen



EWS Schönau eG

Atom-Risikokapital und Brüsseler Geldsäcke

22



We are delivering on our commitment to stimulate public-private cooperation in financing clean energy innovation. The €100 million fund will target EU innovators and companies with the potential to achieve significant and lasting reductions in greenhouse gas emissions"

*Carlos Moedas
Commissioner for Research, Science & Innovation*



Presse, Agenturen, Copy-Paste:

„Klimaschutz“ in die Nähe der Atomkraft rücken



ausgestrahlt.de

2. März 2022

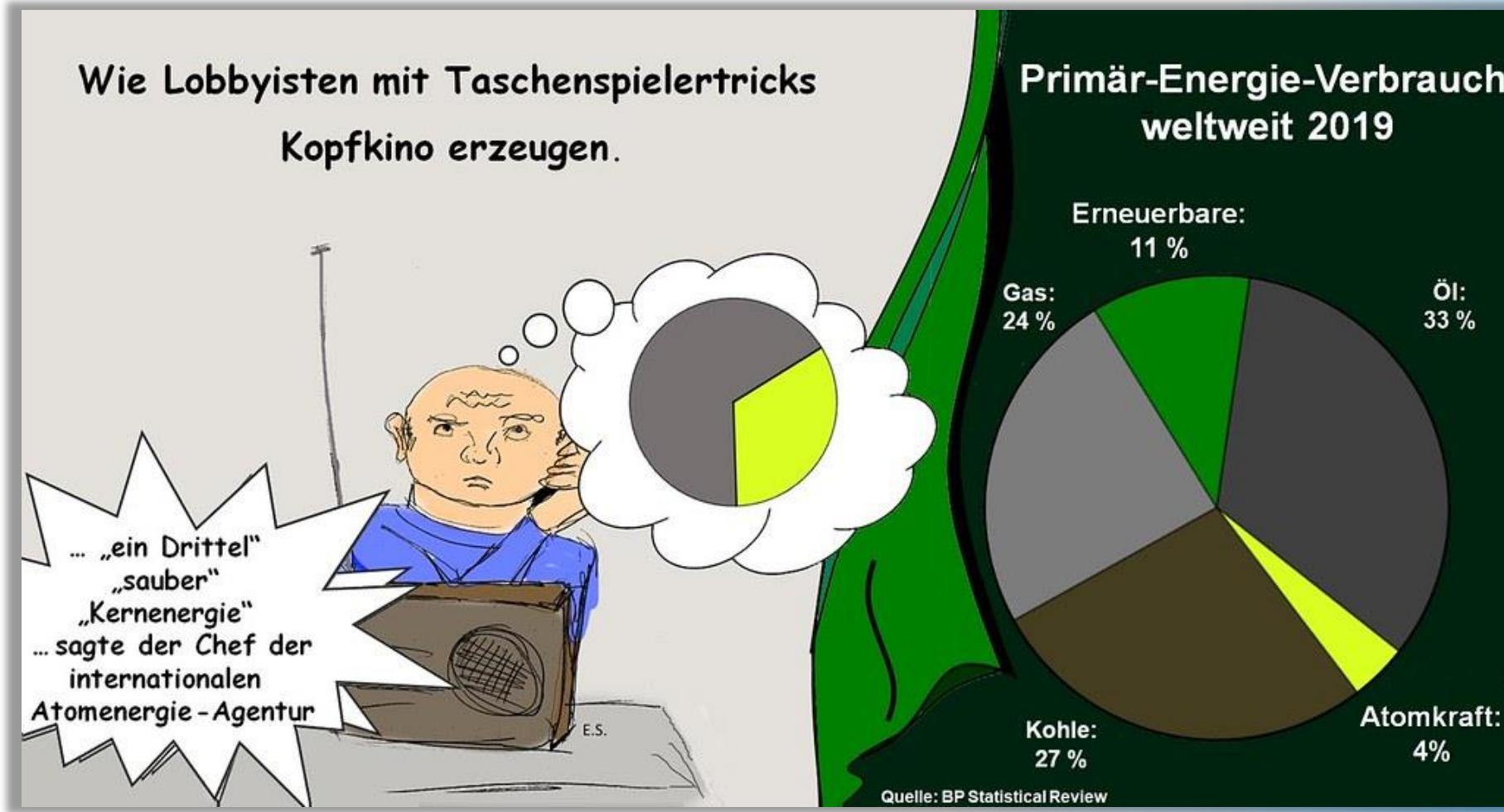
Dr. Eva Stegen

EWS
ElektrizitätsWerke
Schönau

EWS Schönau eG

Mit Taschenspielertricks Kopfkino erzeugen

Gefühlte Wichtigkeit der Atomkraft



ausgestrahlt.de
2. März 2022

Dr. Eva Stegen



EWS SchönaueG



ausgestrahlt.de
2. März 2022

Weiterführende Informationen:

Dr. Eva Stegen

www.freitag.de/autoren/evastegen

twitter.com/EvaStegen

www.youtube.com/user/Stegen101



EWS Schönau eG